



Neues Jahr, neue Chancen => Ein Blick zurück und nach vorn

Die ersten Wochen des neuen Jahres liegen hinter uns, Zeit für einen kurzen Rückblick und einen spannenden Ausblick auf das, was kommt.

Unsere Mitgliederzahl entwickelt sich positiv. Im Jahr 2025 durften wir 20 neue Mitglieder begrüßen: „Herzlich willkommen“.

Am 18.03.2026 findet unsere Generalversammlung statt; bitte Termin vormerken! Neben allen Mitgliedern sind auch Gäste oder Neugierige herzlich willkommen; alle Aktivitäten und Projekte werden beleuchtet und zudem stehen Wahlen von Kernteam-Mitgliedern an.

Säule 1 Gesellschaft: Gemeinsam unterwegs bei Veranstaltungen für und mit Mitgliedern sowie Interessierten.

- Der öffentliche Vortrag „Enkeltrickbetrüger“ wurde gut besucht und hat uns Einblicke in die unangenehmen Praktiken einiger Zeitgenossen gegeben. Danke für euer Interesse!
- Meier Oberflächen AG (Ablaugerei): Ein gelungener und spannender Anlass. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!
- Wein & Wasser: Erst haben wir Wasser verkostet, dann den Rafzer Wein, ein Abend voller Genuss. Herzlichen Dank an die Organisatoren und die Beiträge!
- Der öffentliche interaktive Vortrag zur Sturzprävention im Alter hat gezeigt, wie man Kraft und Balance trainieren kann.
- **29.04.2026:** Für dieses Datum organisieren wir die spannende Führung am Flughafen in Zürich erleben. Bitte vormerken, Details folgen.
- Stammtisch: Jeden ersten Mittwoch im Monat, ein fester Treffpunkt für alle!
Die nächsten Termin: Mittwoch, 04.03. und 01.04.2026 um 09:30 Uhr im Botanica.

Säule 2 Projekte: Wir leisten Beiträge mit dem Ziel, Rafz zum schönsten und lebendigen Dorf im Kanton Zürich zu machen

- Die Projekte „Zentrumsentwicklung“ und „WohnenPlus“, über die wir in den letzten Ausgaben ausführlich informiert haben, werden mit viel Herzblut und Engagement und interessanten Ausblicken weitergeführt.
- Das Projektteam „Gesundheit und Alter“ hat und wird weiterhin interessante und lebensnahe Vorträge organisieren, die uns alle angehen (siehe unten), weshalb sie öffentlich sind.
- Das Projekt „Deponie Bleiki“ hat, im Vorfeld der Abstimmung, interessante Hintergrundinformationen, ausgearbeitet.
- Weiterhin werden wir uns aktiv im Rahmen der Friedhofsgestaltung einbringen.

Säule 3 Dienstleistungen: Zum Wohl unserer Mitglieder und generell der Menschen in Rafz und im Rafzerfeld

Unser Fahrdienst *55plus-mobil* ist zu einem geschätzten Service im Rafzerfeld geworden. Er ermöglicht Mobilität und Teilhabe und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Ein grosses Dankeschön an unser engagiertes Fahrerteam! Aber, wir brauchen Verstärkung! Hast du Zeit und Lust, dich zu engagieren? Melde dich bei uns - jeder Beitrag zählt und macht einen Unterschied!

Wir freuen uns auf ein weiteres aktives, gemeinsames Jahr mit unseren Mitgliedern und allen Interessierten! Bleibt neugierig, bringt euch ein und lasst uns zusammen viel bewegen.

Im Namen von *55plus-rafz* und *55plus-mobil*

Das Kernteam

Wenn das Leben leise wird - ein Podium, das nachwirkt (öffentlicher Vortrag)

Manche Vortrags-Abende bleiben. Nicht, weil sie laut waren, sondern weil sie etwas in uns bewegt haben. So ein Anlass war jener vom 19.11.2025, an den viele noch heute gerne zurückdenken. Er hat gezeigt: Recht, Würde und Selbstbestimmung fallen einem nicht einfach zu – sie wollen bedacht, besprochen und erarbeitet werden.

An diese Gedanken knüpft der nächste öffentliche Anlass an.

Am Mittwoch, 11.03.2026, laden 55*plus* Rafz zu einer Veranstaltung ein, die sich den Fragen rund um das Lebensende widmet.

Mit dabei sind Jürg Spielmann von «Ende gut», langjähriger Pfarrer in Bülach und Hansjörg Hophan vom Verein «RUFNETZ Zürcher Unterland». Das RUFNETZ bietet Begleitung für Schwer- oder Demenzerkrankte sowie Sterbende mit deren Angehörige - ein Angebot, das einen Nerv trifft, gerade weil es dort ansetzt, wo Worte oft fehlen.

Der Abend greift auch Gedanken auf, die uns manchmal erst spät einholen:

Was wir im Leben nicht verarbeiten konnten, begegnet uns oft wieder – spätestens dann, wenn das Leben sich dem Ende zuneigt. Ängste, Erinnerungen, ungeklärte Fragen. Wie gehen wir damit um? Was bedeutet Begleitung wirklich? Und was heisst es für Angehörige, loszulassen?

Nebst einem Fachgespräch findet auch eine Podiumsdiskussion statt. Die Veranstaltung verspricht keine fertigen Lösungen. Aber sie eröffnet einen Raum für neue Sichtweisen, ehrliche Gespräche und menschliche Nähe.

Veranstaltung: «Zuhause sterben» zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Ort: Gemeindehaus Rafz, Gemeindesaal

Zeit: Mittwoch, **11.03.2026, 19:00 Uhr**

Eintritt: frei

Bist du in der Mobilität eingeschränkt, melde dich bitte unter 079 575 8197. Fahre mit unserem Fahrdienst bequem an die Veranstaltung.

Im Namen von 55*plus*-rafz - Projektteam «Gesundheit und Alter»

Hubert Boog

Kontaktieren Sie uns unter
Homepage: www.55plus-rafz.ch
E-Mail: info@55plus-rafz.ch
Telefon 079 575 8197